

[www.swlb.de](http://www.swlb.de)

# Kundenzeitschrift

**Strom:**

Preisgarantie bis 31.1.2009 Seite 7

**Freibadsaison 2008:**

Rein ins Badevergnügen Seite 8

**Gas-Check:**

Auf Nummer Sicher Seite 10



+++ Kurz gemeldet +++ Kurz gemeldet +++ Kurz gemeldet +++



### Power vom Himmel, Power aus der Erde

Unter [www.bmu-kids.de](http://www.bmu-kids.de) der Internetseite für Kinder des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit finden wissensdurstige Kinder jede Menge ansprechend aufbereitete Infos über Umweltthemen. Eine spannende Kreativ-Werkstatt mit Experimenten, Bastelanleitungen und Umweltchecks zum Mitmachen ergänzt das Angebot. Und unter Rubrik „Endlich Freizeit“ sind Nationalparks, Naturparks und Biosphärenparks aufgelistet.



### Energieintensive Online-Recherche

Laut US-Autor und Internet-Experten Kevin Kelly verbraucht eine Suchanfrage bei der Internet-Suchmaschine Google innerhalb von Sekundenbruchteilen so viel Strom wie eine 10-Watt-Energiesparlampe in einer halben Stunde. Das passiert rund 1,2 Milliarden Mal täglich.



### Sparlampen im Test

Energiesparlampen halten nicht, was sie versprechen. Von 11 getesteten erreichte nur eine annähernd den versprochenen Wert von 80 Prozent Energieeinsparung im Vergleich zu herkömmlichen Glühlampen, so die Verbraucherzeitschrift „Guter Rat“. Mit manchen Leuchtkörpern sparen Verbraucher weniger als 30 Prozent Strom. Am besten schnitt die Lampe Megaman Compact 2000 ab. Knapp dahinter landete das Modell SU 302 von Ikea. Unter [www.guter-rat.de](http://www.guter-rat.de) lässt sich der Test zum Preis von 1 Euro herunterladen.



### Erdgasautos schalten Turbo ein

Verschiedene Automobilhersteller arbeiten an der Entwicklung der nächsten Motorgeneration bei Erdgasfahrzeugen. Erdgas-Turbomotoren weisen eine verbesserte Leistung und einen noch geringeren Schadstoffausstoß aus. Der Passat TSI EcoFuel benötigt zum Beispiel nur 5,2 Kilogramm Erdgas je 100 Kilometer, Audi wird mit dem 163-PS-Motor des A5 einen ähnlich niedrigen Kraftstoffverbrauch erreichen.

## Editorial

## Faire Preise



Bodo Skaletz,  
Geschäftsführer  
Stadtwerke  
Ludwigsburg

*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

30 Monate lang ist es uns gelungen, unsere Erdgaspreise für Sie stabil zu halten. Auch zu Beginn des Jahres haben wir die Preise nicht, wie zahlreiche andere Versorgungsunternehmen, erhöht. Zwar konnten wir somit lange dem Druck der Branche standhalten und die Teuerungen auffangen. Jetzt aber sind auch wir aufgrund der stark gestiegenen Bezugspreise dazu gezwungen, die erhöhten Preise an unsere Kunden weiterzugeben. Dennoch werden wir unserem Unternehmens-Grundsatz – auf lange Sicht faire und günstige Preise zu bieten – treu bleiben. Hintergründe zur Erhöhung der Erdgaspreise lesen Sie auf Seite 5.

Auch mit einer positiven Nachricht können wir für Sie aufwarten: Die Strompreise der Stadtwerke Ludwigsburg bleiben weiterhin stabil – bis zum 31. Januar 2009 können wir Ihnen dies sogar garantieren. Denn die steigenden Bezugspreise der Branche versuchen wir, so weit es geht, aufzufangen.

Es grüßt Sie  
Ihr

Bodo Skaletz  
Geschäftsführer  
Stadtwerke Ludwigsburg GmbH



## Wie sieht Ihre Umweltbilanz aus?

Das Umweltbundesamt bietet mit seinem CO<sub>2</sub>-Rechner einen interessanten Service: Anhand des Online-Rechners lässt sich ermitteln, wie viel Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) man selbst verursacht (Rubrik Energie im Internet unter [www.umweltbundesamt.de](http://www.umweltbundesamt.de)). Nach Auswertung des Ergebnisses bekommt man Tipps, wie man seinen CO<sub>2</sub>-Verbrauch senken kann.



## Energieverbrauch testen

Wer wissen will, ob er zu viel Heizenergie verbraucht, kann dies unter [www.energieverbrauch.com](http://www.energieverbrauch.com) prüfen. Für den Test werden nur Daten zur beheizten Fläche, zum Alter des Gebäudes und zum Energieverbrauch der letzten Zeit benötigt. Das Programm zeigt dabei nicht nur, ob der eigene Verbrauch überdurchschnittlich hoch ist, sondern informiert auch über Maßnahmen zur Reduzierung des Energiebedarfs. Dabei werden die nach dem aktuellen Wissensstand wichtigsten Einsparmöglichkeiten aufgeführt.



## Erdgas heizt besser

Die ASUE-Broschüre „Ratgeber Wärmeversorgung“ nimmt 7 Heizsysteme unter die Lupe. Fazit: Erdgas-Brennwertgeräte sind besonders empfehlenswert. Als Dachheizzentrale mit Warmwasserspeicher bietet diese Technik einen hohen Heiz- und Regelkomfort und arbeitet besonders sparsam, da sie einen Teil der Abgaswärme für Heizzwecke zurückgewinnt. Die Broschüre gibt es unter [www.asue.de](http://www.asue.de) oder unter 06 31/3 60 90 70.

Erdgastankstelle – Leistungsfähigkeit deutlich verbessert

# Noch schneller tanken

*Eine gute Nachricht für alle, die mit Erdgas mobil sind: Seit dem 5. Mai können Sie bei der Ludwigsburger Esso-Tankstelle in der Schwieberdinger Straße noch schneller Erdgas tanken.*



Immer mehr Autofahrer entscheiden sich für das umweltschonende und preisgünstige Erdgas als Treibstoff. Kein Wunder – zahlen Kunden doch

zurzeit an der Erdgaszapfanlage der Esso-Tankstelle in der Schwieberdinger Straße nur rund die Hälfte von dem, was ein voller Benzintank kostet.

Seit der Inbetriebnahme der Erdgaszapfanlage im Februar 2002 ist die Erdgasabgabe ständig gestiegen. Diese rundum positive Entwicklung hatte jedoch zur Folge, dass die Anlage die Grenze ihrer Leistungsfähigkeit erreicht hatte – ein Umbau wurde dringend erforderlich.

Vom 21. April bis zum 4. Mai 2008 haben die Stadtwerke Ludwigsburg die Verdichterleistung der Zapfanlage verbessert und die Anlage umgebaut. Seit dem 5. Mai können alle

Fahrer von Erdgasautos ihren Wagen deutlich schneller betanken. Da das Erdgas nun stärker verdichtet in den Tank strömt, steigt natürlich auch die Reichweite – man muss seltener tanken.

Die SWLB wünschen Ihnen weiterhin eine gute und günstige Fahrt!

## Erdgas tanken

Sie finden die Erdgaszapfanlage der SWLB bei der Esso-Tankstelle in der Schwieberdinger Straße 133, 71636 Ludwigsburg, Telefon 0 71 41/46 16 86.

info

„Kleine Helfer“ zum schnelleren Auffinden von Gasleitungen

## Im Zeichen der Sicherheit

*Markierungspunkte an den Häusern lassen schneller erkennen, ob ein Gebäude an das örtliche Gasnetz angeschlossen ist.*

Zurzeit befinden sich über 12.000 Gashausanschlüsse im Versorgungsgebiet der Stadtwerke. Sogenannte Rohrnetzpläne informieren hier über die Leitungen. Künftig sollen die teilweise bereits bestehenden Armaturentafeln an den Straßen sowie die neu angebrachten Markierungspunkte an den Gebäuden noch schneller Auskunft über die Lei-

tungen geben. „Eine fehlende Plakette entbindet jedoch nicht von den Erkundigungspflichten der Baustellenverantwortlichen“, erklärt Erich Eyth, Technischer Leiter der SWLB. Zurzeit tauschen Mitarbeiter die beschädigten Armaturentafeln aus und bringen die Markierungspunkte an. Um die Plakette an der richtigen Stelle befestigen zu können, müssen



sie auch Privatgrundstücke betreten; auf Nachfrage weisen sie sich gerne mit ihrem Dienstausweis aus.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Leitwarte gerne zur Verfügung. Sie erreichen sie unter Telefon 0 71 41/9 10-23 93.

Höhere Erdgaspreise ab 1. Juli 2008

# Fair kalkuliert

*Zweieinhalb Jahre konnten die SWLB ihre Erdgaspreise stabil halten – als einziger Gasversorger im Land. Doch nun kostet Erdgas im Einkauf so viel mehr, dass auch die Stadtwerke Ludwigsburg ihre Preise anheben müssen.*

Zum 1. Juli erhöhen die Stadtwerke Ludwigsburg (SWLB) ihre Erdgaspreise um 0,6 Cent (0,71 Cent brutto) pro Kilowattstunde (kWh). Eine Familie, die 20.000 Kilowattstunden pro Jahr verbraucht, zahlt monatlich 11,90 Euro mehr als bisher.

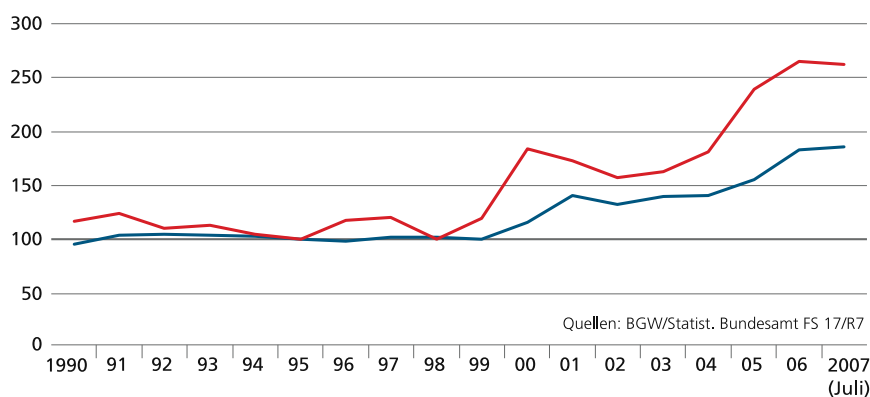
## Handlungsspielraum erschöpft

Der Grund: Die Preise für Erdgas und andere Energieträger sind in den letzten Monaten weltweit noch einmal drastisch gestiegen. Auch die Stadtwerke Ludwigsburg müssen schon seit geraumer Zeit für den Erdgaseinkauf mehr ausgeben. Dennoch haben sie die Preise für ihre Kunden stabil gehalten. Doch nun – nach 30 Monaten unveränderter Preise – ist auch ihr interner Handlungsspielraum erschöpft. Zum 1. Juli wird Erdgas auch bei den Stadtwerken Ludwigsburg teurer. Bodo Skaletz, Geschäftsführer der SWLB, betont: „Die Stadtwerke Ludwigsburg gehören zu den günstigen Gasversorgern im Land. Und wir wollen das auch künftig sein.“ Beim Preisranking des Wirtschaftsministeriums Baden-Württemberg haben die SWLB Mitte April den 18. von insgesamt 166 Plätzen belegt. „Mit unserer aktuellen Preiserhöhung rutschen wir zwar in der Liste nach hinten. Aber das ist nur für kurze Zeit“, sagt Bodo Skaletz. „Andere Versor-

## So entwickelten sich die Erdgas- und Heizölpreise

— Erdgas — Heizöl (flüssige Brennstoffe ohne Kraftstoffe)

Indexierte Preissteigerungsraten (1995 = 100)



ger müssen im Sommer oder Herbst höchstwahrscheinlich auch ihre Tarife erhöhen. Und dann sind wir wieder auf den vorderen Plätzen.“ Eines war den Stadtwerken besonders wichtig, erklärt der Geschäftsführer: die Tarifierhöhung so lange wie möglich hinauszuzögern – vor allem über den gesamten letzten Winter. Denn davon profitieren ihre Kunden am meisten, weil ein Haushalt im Winter zum Heizen viel Gas braucht.

## Langfristige Planung

Erklärtes Unternehmensziel der SWLB ist und bleibt es, nicht nur vorübergehend, sondern auf lange Sicht zu den günstigen Gasanbietern im Land zu zählen. Dass dies nicht nur Lippenbekenntnisse sind, be-



legt der Langzeitvergleich des Wirtschaftsministeriums. „Unsere Kunden können sich darauf verlassen, dass wir langfristig günstig sind. Das ist versprochen“, sagt Bodo Skaletz. „Wir schreiben unseren Gasbezug europaweit aus, so dass wir möglichst günstig einkaufen. Und wir kalkulieren knapp und fair.“

Service und Kompetenz aus einer Hand

# Einfacher Wechsel zu den SWLB

*Sie möchten neben Erdgas und Trinkwasser künftig auch Ihren Strom von den SWLB beziehen? Nichts leichter als das – der Wechsel zu Ihren Stadtwerken Ludwigsburg gestaltet sich einfach und unkompliziert.*

Am schnellsten geht der Wechsel über die Bühne, wenn Sie die Kündigung bei Ihrem aktuellen Versorger über die SWLB stellen. Die Stadtwerke kümmern sich dann um alles Weitere.

Zum 26. eines jeden Monats senden die SWLB die eingegangenen Anträge an den Netzbetreiber. Anträge, die nach dem 26. eingehen, können erst im Folgemonat gemeldet werden. Nach rund 6 bis 8 Wochen erhalten die SWLB eine Rückmeldung vom ehemaligen Stromlieferanten. Dieser klärt zunächst, wie es um die Kündigungsfrist bestellt ist. Denn wenn Kunden Sonderverträge abgeschlossen haben, müssen unter Umständen längere Fristen eingehalten werden.

In jedem Fall empfiehlt es sich jedoch, über die SWLB und nicht „auf eigene Faust“ beim aktuellen Stromlieferanten zu kündigen. Denn dies hilft, Zeit und Geld zu sparen.

## *Einfach und schnell*

Ein Beispiel für einen zufriedenen Kunden, der sich für Strom von den SWLB entschieden hat, ist die Beckmann Hausverwaltung. Das Unternehmen ist seit Anfang des



Jahres Stromkunde der Stadtwerke Ludwigsburg. Geschäftsführer Michael Stahl betont, dass neben dem preisgünstigen Angebot auch die Nähe zu den Stadtwerken Ludwigsburg ausschlaggebend für die Entscheidung zum Wechsel war: „Mit den SWLB haben wir uns für einen Stromanbieter entschieden, der direkt vor Ort ist. Und wir können uns darauf verlassen, dass wir immer einen kompetenten Ansprechpartner haben – und nicht auf eine anonyme Hotline, die hunderte von Kilometern entfernt ist, angewiesen sind.“ Gefreut hat Stahl auch, dass

der Wechsel selbst schnell und unkompliziert verlief: „Das war absolut unproblematisch und ging sehr schnell!“

## *Wechsel leicht gemacht*

Sie möchten Stromkunde der SWLB werden? Einfach anrufen unter Telefon 07141/9 10-26 80. Die Fachleute der Stadtwerke Ludwigsburg beraten Sie gerne.



[www.swlb.de](http://www.swlb.de)

Preisgarantie bis 31. Januar 2009

# Stabile Strompreise – garantiert



*Die Stadtwerke haben eine gute Nachricht für ihre Stromkunden: Sie garantieren, dass die Strompreise bis zum 31. Januar 2009 stabil bleiben. Damit setzen sie ein klares Zeichen gegen den Trend der Zeit.*

Seit September 2006 können Kunden der Stadtwerke Ludwigsburg auch Strom von ihrem regionalen Versorger beziehen. Das Besondere daran: ungewöhnlich stabile Preise. Denn der Preis für den SWLB-Strom ist seit seiner Einführung kein einziges Mal erhöht worden – bis auf die gesetzlich vorgeschriebene Mehrwertsteuer. Dies bleibt auch vorerst so, teilen die Stadtwerke Ludwigsburg nun mit. Bis zum 31. Januar 2009 garantieren sie weiterhin stabile Strompreise.

Diese Entscheidung der SWLB spiegelt das Selbstverständnis des Unternehmens wieder. Geschäftsführer Bodo Skaletz betont: „Wir bei den Stadtwerken Ludwigsburg fühlen uns der Region verbunden. Bei uns steht nicht die Gewinnmaximierung an erster Stelle. Uns sind Fairness und Verlässlichkeit wichtiger. Natürlich müssen auch wir wirtschaftlich arbeiten. Aber wir kalkulieren unsere Preise für Kunden immer so günstig wie irgend möglich.“

## *Faire Preisgestaltung*

Die Stadtwerke haben sich auch für die Zukunft eine faire Preisgestaltung auf ihre Fahnen geschrieben.

Dass sie dies ernsthaft und engagiert verfolgen, haben sie mit ihrer Preisgarantie bis zum 31. Januar 2009 erneut unter Beweis gestellt. Mit FAVORITSTROM blau und FAVORITSTROM grün bieten die Stadtwerke Ludwigsburg ihren Kunden 2 attrak-

tive Stromprodukte. Kundennähe, kompetente Beratung und Service vor Ort runden das positive Bild der Stadtwerke Ludwigsburg ab. Schließlich hat der Kunde es bei den SWLB nicht mit einem anonymen Konzern zu tun.



Freibadsaison 2008 ist eröffnet

# Rein ins Badevergnügen

*Am 1. Mai fiel der Startschuss für die diesjährige Freibadsaison. Wasserratten können sich auf jede Menge Badespaß und attraktive Events freuen.*

Das Freibad Hoheneck liegt direkt am Neckar und bietet alles, was man für einen „Kurzurlaub“ vor der Haustür benötigt: ein 50 Meter langes Sportbecken, ein Nichtschwimmerbecken zum Planschen und ein Kinderbecken für die ganz Kleinen. Ballfans können sich zudem auf dem Basketballfeld austoben. Für Kinder gibt es außerdem einen tollen Matsch-Spielplatz. Auch die Genießer kommen auf ihre Kosten: Auf der großzügigen Liegewiese kann man sich unter alten, mächtigen Bäumen prima erholen. Und wen Hunger und Durst plagen, versorgt sich am Kiosk mit Snacks und kühlen Getränken.

In diesem Jahr feiert der Schwimmverein Ludwigsburg (SVL) seinen 100. Geburtstag. Aus diesem Anlass locken von Freitag, den 27., bis Sonntag, den 29. Juni, ganz besondere Events die Besucher ins Freibad Hoheneck. Am ersten Tag spielt die erste SVL-Wasserballmannschaft gegen ein Team mit früheren Ludwigsburger Wasserballern.

## *Beachparty am 28. Juni*

Am Samstag steigt eine Beachparty mit Animationsaktionen. Der Sonntag steht im Zeichen des Schwimmens – und zwar wie anno dazumal im Neckar. Der Schwimmverein veranstaltet erstmals ein Neckar-



schwimmen, zu dem sich alle interessierten Sportler ab sofort anmelden können ([www.neckarschwimmen.de](http://www.neckarschwimmen.de)).

## *Kalte, verregnete Sommertage?*

Aus Kostengründen haben die SWLB beschlossen, das Freibad bei schlechtem Wetter vorübergehend zu schließen: Falls für einen längeren Zeitraum Regen und/oder Temperaturen unter 15 Grad vorhergesagt sind, müssen die Wasserratten auf das Stadionbad ausweichen. Es bietet im Innenbereich ein Sportbecken mit 5-Meter-Turm, ein Lehrschwimmbecken mit Spielinsel für die Kleinen, einen separaten Eltern-Kind-Bereich mit kleiner Rutsche, attraktive Ruhezonen zum Entspannen, einen Whirlpool, ein griechisch-römisches

Dampfbad und eine großzügige Saunalandschaft. Der Außenbereich ist ganzjährig geöffnet. Hier sorgen ein Strömungskanal, eine Sprudelanlage, eine große Liegewiese und Tischtennisplatten für zusätzlichen (Bade-)Spaß.

## *Badespaß*

### **Freibad Hoheneck**

Otto-Konz-Weg, 71642 Ludwigsburg  
Öffnungszeiten und Preise erfragen  
Sie bitte unter Telefon  
0 71 41/ 5 78 27. Im Internet informieren  
Sie die SWLB, wenn das Freibad  
vorübergehend geschlossen wird.

### **Stadionbad**

Berliner Platz  
71640 Ludwigsburg  
Telefon: 0 71 41/9 10-24 98

info

## BRAUN GAS | WASSER | WÄRME

BAD | HEIZUNG | SOLAR | KLIMA | REGENERATIVE ENERGIEN

Hundshalde 1  
71634 Ludwigsburg  
Telefon 0 71 41/92 66 62  
Fax 0 71 41/90 15 28  
www.braun-gww.de  
E-Mail info@braun-gww.de

GmbH & Co KG



Hans Gäsel GmbH & Co. KG  
Schorndorfer Straße 41, 71638 Ludwigsburg  
Telefon 0 71 41/97 17 70, Telefax 0 71 41/90 29 44



Ihr Profi für Bad und Heizung  
Bäder, Sanitär, Heizung,  
Solartechnik, Kundendienst

Junkers, Vaillant, Paradigma, Rohleder  
Jägerhofallee 4, 71638 Ludwigsburg, Telefon 0 71 41/92 42 14, Telefax 0 71 41/92 42 66, www.badstudiohammer.de, E-Mail Info@badstudiohammer.de



Knauss & Finn GbR  
Sanitär – Heizung –  
Bäder – Solartechnik  
Markenschwerpunkte:  
Junkers, Vaillant, Paradigma  
Martin-Luther-Straße 30  
71636 Ludwigsburg  
Telefon 0 71 41/92 11 32  
www.Badwerkstatt.de



Wärmetechnik Koch GmbH  
Heizanlagen, Öl- und Gasbrenner,  
Solaranlagen, Klima, Kundendienst  
Niedersachsenstraße 27  
71640 Ludwigsburg-Obweil  
Telefon 0 71 41/46 01 47, Telefax 0 71 41/46 06 64  
E-Mail info@koch-waermetechnik.de



Mayer Heizungsbau  
Gas und Wasser – Heizung – Solaranlagen  
Frankfurter Straße 15, 71634 Ludwigsburg  
Telefon 0 71 41/37 86 00  
Telefax 0 71 41/3 32 17



Heizung ■ Sanitär ■ Solar

Frank Nafzger  
Hauptstraße 77  
71642 Ludwigsburg  
Telefon 0 71 41/5 96 79  
E-Mail frank.nafzger@t-online.de  
www.frank-nafzger.de



Heizungsbau Okos  
Heizung – Lüftung, Sanitär, Kunden-  
dienst, Solaranlagen, Haustechnik,  
Öl- und Gasfeuerung

Gartenstraße 16, 71729 Erdmannhausen  
Telefon 0 71 44/33 19 87, Telefax 0 71 44/33 27 80



adolf philipp

HEIZUNG – SANITÄR  
Heizungsbau, Sanitäre Anlagen, Kundendienst,  
Solaranlagen, Gasanlagen  
Markenschwerpunkte: Viessmann, Junkers, Weishaupt  
Eglosheimer Straße 27/2, 71679 Asperg, Telefon 0 71 41/26 30 50  
Telefax 0 71 41/26 05 47, E-Mail Info@Philipp-hs.de



Fachbetrieb für: • Heizung • Sanitär • Bäder  
• Solar • Klima • Lüftung • Regenerative Energien  
• Neuanlagen • Sanierung • Kundendienst

Jürgen Polet, Rainwiesen 28, 71686 Remseck/N.-Schießtal  
Telefon 0 71 41/5 34 49, Telefax 0 71 46/72 17, Mobil 01 71/4 10 65 01  
E-Mail info@heizungsbaupolet.de



Sanitäre Installationen

Hanseatenstraße 1, 71640 Ludwigsburg-Obweil  
Telefon 0 71 41/86 13 86, Telefax 0 71 41/29 00 15



Benzstraße 7, 71672 Marbach  
Telefon 0 71 44/1 46 05, Fax 43 20

Qualität – Know-how – Erfahrung  
Seit über 50 Jahren Ihr Fachmann  
seit 1949

Heizung · Sanitär · Flaschnerei · Solaranlagen · Brennwerttechnik

## SCHMERLING GmbH



Sanitärtechnik, Heizungstechnik, Bauflaschnerei,  
Kundendienst und Abdichten von Gasinnenleitungen  
Schillerstraße 5a, 71638 Ludwigsburg  
Telefon 0 71 41/92 38 21, Telefax 0 71 41/92 38 20  
Internet www.schmerling.de, E-Mail Info@schmerling.de



Sanitärtechnik  
Bauflaschnerei  
Heizung

Pfalzstraße 6  
71640 Ludwigsburg-Obweil  
Telefon 0 71 41/86 48 33  
Telefax 0 71 41/86 48 34



STIEFLER  
Wärmetechnik

Heizung · Lüftung · Klima · Solartechnik

Humboldtstraße 10  
71642 Ludwigsburg-Poppenweiler  
Telefon 0 71 44/61 79  
Telefax 0 71 44/1 33 15

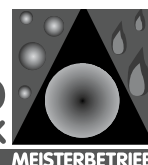


Sanitäre Anlagen, Gas-Heizungen, Inhaber: Felice Ferrara  
Gasgeräte-Kundendienst Gas- und Wasserinstallation  
Voithstraße 4, 71640 Ludwigsburg  
Telefon 0 71 41/86 12 03 u. 7 67 80, Telefax 0 71 41/86 33 45  
Internet www.stumpp-ferrara.de, E-Mail service@stumpp-ferrara.de

## Szielasko Haustechnik GmbH

Bädertechnik, Gas- und Wasserinstallation,  
Heizungs- und Solaranlagen, Regenerative Energien,  
Kundendienst  
Asperger Weg 17, 71732 Tamm  
Telefon 0 71 41/60 22 78  
Telefax 0 71 41/60 11 79

E-Mail info@szielasko-haustechnik.de  
Internet www.szielasko-haustechnik.de



WENZEL

Firma Otto Wenzel  
Sanitäre Anlagen, Gasheizungen,  
Bauflaschnerei  
Leonberger Straße 31, 71638 Ludwigsburg  
Telefon 0 71 41/92 39 02, Telefax 0 71 41/90 48 01

SWLB empfehlen regelmäßigen Gas-Check

# Auf Nummer Sicher

*Was für das Auto selbstverständlich ist – die regelmäßige Überprüfung durch den TÜV – sollte auch für die Gasgeräte im Haus gelten. Denn nur gewartete Geräte garantieren ein Höchstmaß an Sicherheit.*

Wer sicher gehen möchte, dass seine erdgasbetriebenen Geräte zuverlässig und störungsfrei arbeiten, sollte sie regelmäßig warten lassen. Auch die Gasinstallationen und Gasleitungen im Hause müssen regelmäßig auf ihre Funktionsfähigkeit überprüft werden.

Moderne Anlagen zeichnen sich heute durch sehr hohe Sicherheitsstandards aus. Deshalb müssen ihre Dichtheit und Gebrauchsfähigkeit nur alle 12 Jahre überprüft werden – was bei manchen Hausbesitzern

dazu führt, dass sie die Überprüfung bisweilen vergessen.

Auf Nummer Sicher geht, wer die Wartung seiner Heizungsanlage den Profis anvertraut: Die Fachleute prüfen und dokumentieren den Gesamtzustand der Anlage. Wird sie regelmäßig gewartet, arbeitet sie effektiver, sicherer und störungsfreier.

## *In guten Händen*

Die Fachbetriebe des Installateur- und Heizungshandwerks beraten

Sie rund um die Sicherheit Ihrer Heizung. Sie kümmern sich fachgerecht um alle Gasleitungen und Gasinstallationen. Nach erfolgter Prüfung bescheinigen sie Ihnen die Sicherheit Ihrer Anlage. Leitungsabschnitte, die schlecht erreichbar sind, überprüfen die Profis mit einem Gas-Leckmengen-Messgerät.

Auch der Hauseigentümer oder der Mieter selbst kann einen erheblichen Beitrag zum sicheren und störungsfreien Betrieb der Anlage leisten, in dem er eine jährliche „Hausschau“



*Die konzessionierten Sanitär- und Heizungsinstallationsunternehmen im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Ludwigsburg GmbH stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite:*

## Gas-Check

Eine kostenlose Anleitung und die Checkliste für die Hausschau senden Ihnen die Mitarbeiter der Vertragsinstallationsunternehmen der SWLB auf Wunsch gerne zu. Sie stehen Ihnen auch für weitere Fragen rund um den Gas-Check zur Verfügung.

info

durchführt. Dieser Gas-Check ist schnell erledigt und setzt keine besonderen technischen Voraussetzungen voraus. Wer die Hausschau lieber dem Fachmann überlässt, kann diese beispielsweise im Rahmen der wiederkehrenden Wartung an seiner Heizungsanlage durchführen lassen.

### Sicherheit in Ihren Händen: Ihre Liste für den Jahres-Check

- Ja  Nein Absperrrichtungen, z.B. an Hausanschluss und Zähler, frei zugänglich?
- Ja  Nein Gasleitungen in einwandfreiem Zustand, besonders an Wand- bzw. Deckendurchführungen sowie in feuchten, unbelüfteten Räumen?
- Ja  Nein Alle Gasleitungen gut befestigt und frei von „Anhängseln“?
- Ja  Nein Lüftungsöffnungen an Verkleidungen vorhanden?
- Ja  Nein Verbrennungsluftöffnungen an Wand oder Tür des Aufstellraums der Gasgeräte offen?
- Ja  Nein Ausreichende Verbrennungsluftzufuhr bei Abdichtung bzw. Neu-Einbau von Fenstern und Türen sichergestellt?
- Ja  Nein Bei der Installation einer neuen Abluft-Dunstabzugshaube oder eines Abluft-Wäschetrockners mit dem Fachmann gesprochen?
- Ja  Nein Schlauch vom Herd zur Gassteckdose ohne Knick sowie ausreichend von Flammen und Hitze entfernt?
- Ja  Nein Bei sichtbarer Flamme am Gasgerät: Brennt sie durchgehend blau?
- Ja  Nein Gasgeräte intakt und ohne Rußspuren, Betrieb ohne auffälligen Geruch oder ungewöhnliche Geräusche?

### Name/Firmenbezeichnung

### PLZ Ort

### Tel-Nr:

#### Ludwigsburg

Braun GmbH & Co. KG	71634 Ludwigsburg	071 41/92 66 62
Claus, Karl	71642 Ludwigsburg	071 41/5 54 40
Ehleiter, Rudolf	71642 Ludwigsburg	071 41/37 84 10
Gäsel, GmbH & Co. KG	71638 Ludwigsburg	071 41/97 17 70
Geiger, Siegfried	71640 Ludwigsburg	071 41/5 39 63
Hammer, Matthias	71638 Ludwigsburg	071 41/92 42 14
H K S	71636 Ludwigsburg	071 41/44 66 00
Heidelberg, Gerrit	71638 Ludwigsburg	071 41/8 15 07
Franz Hoffmann GmbH & Co. KG	71636 Ludwigsburg	071 41/9 49 70
Ralf Jungmann GmbH	71638 Ludwigsburg	071 41/89 58 50
Katsos, Andreas	71636 Ludwigsburg	071 41/99 01 00
Kempe, Karl und Thomas	71634 Ludwigsburg	071 41/92 30 65
Knauss und Finn GbR	71636 Ludwigsburg	071 41/92 11 32
Knoss, Eugen und Rolf	71636 Ludwigsburg	071 41/46 29 24
Koch GmbH, Wärmetechnik	71636 Ludwigsburg	071 41/46 01 47
Krauss, Karl-Heinz	71638 Ludwigsburg	071 41/86 15 16
Kurz, Harald	71634 Ludwigsburg	071 41/22 04 11
Mayer, Helmut	71634 Ludwigsburg	071 41/37 86 00
Mergenthaler GmbH	71634 Ludwigsburg	071 41/92 39 20
Nafzger, Frank	71642 Ludwigsburg	071 41/5 96 79
Peglow, Ingo	71642 Ludwigsburg	071 44/9 25 16
PETU, Pedace und Tursi	71642 Ludwigsburg	071 41/9 28 07
Rienhardt GmbH	71640 Ludwigsburg	071 41/86 13 86
Rösch, Wolfgang	71642 Ludwigsburg	071 41/5 83 29
Seibold & Kattner GbR	71638 Ludwigsburg	071 41/90 47 68
Schmerling, Michael GmbH	71638 Ludwigsburg	071 41/92 38 21
Schlitter, Uwe	71642 Ludwigsburg	071 44/84 18 91
Scholl GmbH	71640 Ludwigsburg	071 41/86 48 33
Schüller, Dagobert	71636 Ludwigsburg	071 41/46 46 51
Stiefler Heizungsbau GmbH	71642 Ludwigsburg	071 41/61 79
Stumpp, Ernst	71640 Ludwigsburg	071 41/86 12 03
Wenzel, Heinrich	71638 Ludwigsburg	071 41/92 39 02

#### Asperg

Finkbeiner, Herbert	71679 Asperg	071 41/6 26 18
Häberle, Karl-Heinz	71679 Asperg	071 41/6 23 70
Imbery GmbH	71679 Asperg	071 41/6 30 39
Krebs, Karsten	71679 Asperg	071 41/6 54 60
Adolf Philipp GmbH	71679 Asperg	071 41/26 30 50
Rauscher & Müller GmbH	71679 Asperg	071 41/68 11 80

#### Marbach

Binder GmbH	71672 Marbach	071 44/3 61 76
Braun	71672 Marbach	071 44/1 44 54
Gentner, Roland	71729 Erdmannhausen	071 44/3 55 16
Hertel, Reiner	71672 Marbach	071 44/3 92 67
Kiefer-Krämer GmbH	71672 Marbach	071 44/8 85 30
Okos, Günther	71729 Erdmannhausen	071 44/33 19 87
Schick, Horst	71672 Marbach	071 44/1 46 05

#### Markgröningen

Debus, Bruno	71706 Markgröningen	071 45/46 73
Decker, Klaus	71706 Markgröningen	071 45/93 19 30
Hengel, Kurt	71706 Markgröningen	071 45/52 46
Hertfelder, Ralph und Bucher, Reiner	71706 Markgröningen	071 45/90 00 23
Lubatsch, Martin	71706 Markgröningen	071 45/53 78
Russo, Maurizio	71706 Markgröningen	071 45/92 36 94
Wixler, Gerhard	71706 Markgröningen	071 45/45 78

#### Mögglingen

AVOS GmbH	71696 Mögglingen	071 41/24 18 41
Holetic, Mladen	71696 Mögglingen	071 41/48 38 96
Petscher, Hans-Jürgen	71696 Mögglingen	071 41/48 45 44
RWG Gebäudetechnik GmbH	71696 Mögglingen	071 41/48 29 30
Wimmer, Andreas	71696 Mögglingen	071 41/99 15 05 6

#### Tamm

Kammerer	71732 Tamm	071 41/60 10 39
Jäger, Rudi	71732 Tamm	071 41/60 11 99
Szielasko, Udo	71732 Tamm	071 41/60 22 78
Weller, Peter	71732 Tamm	071 41/60 32 70

# Was rät der Energieberater?



*Wer sparen möchte, muss zunächst einmal Geld in die Hand nehmen. Angesichts der stetig steigenden Energiepreise amortisieren sich aber selbst größere Sanierungsinvestitionen schon in kurzer Zeit.*

Fast 90 Prozent der Energie werden in deutschen Haushalten für Heizung und Warmwasser benötigt. Das höchste Energie-Einsparpotenzial liegt demzufolge in einer umfassenden energetischen Modernisierung des Hauses. Dazu gehört, neben einer ausreichenden Wärmedämmung, der Einbau von Iso-Fens-

tern und der Austausch der veralteten Heizung gegen ein modernes, umweltschonendes, wirtschaftliches System. Alle Maßnahmen zur Energieeinsparung sind vor allem dann wirtschaftlich, wenn sie mit ohnehin notwendigen Instandsetzungs- oder Modernisierungsaktionen verknüpft werden.

## *Heizung austauschen?*

Den größten Nutzen-Kosten-Effekt hat die Modernisierung der Heizung. Ratsam ist ein Austausch, wenn:

- die Heizungsanlage älter als 15 Jahre ist,
- der Kessel noch auf konstanter Temperatur zwischen 70 und 90 °C betrieben wird,
- es keine witterungsgeführte und zeitabhängige Heizungsregelung gibt,
- Feuchteschäden im Schornstein auftreten und
- die Temperatur im Heizungsraum über 20 °C beträgt.

Moderne Heizungen zeichnen sich durch eine deutlich bessere Brennstoffausnutzung und eine geringere Schadstoffemission aus. So wird, im Gegensatz zu den früher üblichen Konstant-Temperaturkesseln, die Kesseltemperatur bei Niedertemperaturkesseln in Abhängigkeit von der Außentemperatur gesteuert und kann bis auf etwa 40 °C abgesenkt werden. Doch auch die sparsamste Heizung kann einen Energieverlust durch mangelhafte Dämmung nicht ausgleichen.



Die Außenwand verursacht durchschnittlich 30 Prozent der Wärmeverluste eines Hauses. Die Außendämmung zur Energieeinsparung ist unter bauphysikalischen und energetischen Gesichtspunkten die beste Lösung. Man geht von etwa 85 Euro pro Quadratmeter für eine Wärmedämmung von 12 Zentimetern Stärke aus.

Das Dach ist aufgrund seiner großen Fläche mit einem Fünftel an den Heizwärmeverlusten eines Gebäudes beteiligt. Eine Aufsparrendämmung von oben einschließlich der Neueindeckung liegt bei etwa 180 Euro pro Quadratmeter. Wird der Dachraum gar nicht oder nur als Abstellraum genutzt, kann die nachträgliche Dämmung der obersten Geschossdecke als kostengünstige Lösung gewählt werden.

### *Dichte Fenster*

Je größer die Fensterfläche in einem Raum ist, desto wichtiger ist eine hochwertige Verglasung. Zumindest bei raumhohen Fenstern empfiehlt sich der Einsatz von Dreifach-Wärmeschutzverglasung. Neben der Energieeinsparung vermeiden die höheren Oberflächentemperaturen der Verglasung Zugerscheinungen durch Kaltluftabfall. Wärmeschutzfenster mit Kunststoffrahmen liegen bei etwa 400 Euro pro Quadratmeter (auch diese Preisangabe ist nur ein Schätz-

wert). Es lohnt sich also angesichts der nicht unerheblichen Kosten, über staatliche Förderprogramme Bescheid zu wissen.

### *Unterstützung vom Staat*

Rund 1,5 Milliarden Euro stehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) jährlich für das CO<sub>2</sub>-Gebäudesanierungsprogramm zur Verfügung. Damit werden unter anderem der Einbau einer modernen Heizung, Umstellung des Heizenergieträgers und die Erneuerung der Fenster unterstützt. Wer sich um ein zinsgünstiges Darlehen der KfW-Bank bewirbt, muss durch die Bestätigung eines Energieberaters nachweisen, dass mit der geplanten Modernisierungsmaßnahme eine deutliche CO<sub>2</sub>-Einsparung erreicht wird.

Eine Rundum-Wärmedämmung hört sich zunächst einmal gut an, ergibt aber nur Sinn, wenn sie von qualifizierten Beratern begleitet wird. Sonst können Bauschäden den erhofften Einspareffekt zunichte machen. Der Energieberater weiß nach der Begehung am besten, welche Maßnahme für Ihr Haus am sinnvollsten ist. Seine Vorschläge sind in einer Prioritätenliste nach Kosten-Nutzen-Aspekten geordnet. Maßnahmen, die im Vergleich zu den Kosten nur einen geringen Einspareffekt bringen, werden von ihm auch nicht empfohlen.

## *Energiespartipps*

**So lässt sich beim Heizen sparen:  
10 Energiespartipps von SWLB-Energieberater Matthias Wernstedt:**

1. Tauschen Sie Ihre veraltete Heizung aus: Erdgas-Brennwertgeräte verbrauchen bis zu 40 Prozent weniger Energie.
2. Überprüfen Sie die Dämmung Ihres Hauses.
3. Nutzen Sie die automatische Temperaturabsenkung bei Nacht.
4. Niedrigere Raumtemperatur: Empfohlen sind 20 °C für Wohn- und Arbeitsräume, für Küche und Schlafzimmer 18 beziehungsweise 17 °C.
5. Lassen Sie Ihre Heizung regelmäßig überprüfen: Schon eine nur wenige Millimeter starke Rußablagerung und ein schlecht eingestellter Brenner kosten rund 5 Prozent mehr Energie.
6. Schließen Sie nachts Vorhänge und Jalousien.
7. Keine Dauerlüftung bei gekipptem Fenster und aufgedrehter Heizung.
8. Stellen Sie keine Möbel vor die Heizkörper. Dies beeinträchtigt die Luftzirkulation und somit eine optimale Wärmeverteilung.
9. Gleichen Sie die Heizkörper ab: Dadurch wird gewährleistet, dass jeder Heizkörper mit der tatsächlich benötigten Wärmemenge versorgt wird.
10. Entlüften Sie die Heizkörper: Dies ist wichtig, wenn die Heizkörper ungleich warm werden oder Geräusche zu hören sind.

info



Zu Besuch auf dem Kamelhof Rotfelden

# Streicheln erwünscht!

*Nein, es ist keine Fata Morgana, wenn Sie im idyllischen Nordschwarzwald plötzlich Kamele samt Reitern erblicken: Es sind die Dromedare vom Kamelhof Rotfelden beim Ausritt.*



Dabei ist das Kamelreiten nur eine von vielen Möglichkeiten, die der Kamelhof Rotfelden bietet. Vor allem Kinder sind begeistert, wenn sie mit den Kamelen hautnahen Kontakt aufnehmen dürfen: Streicheln, Striegeln und mit den Tieren schmusen stehen hoch im Kurs. Und wenn Abwechslung gefragt ist, dann lädt eine riesige Hüpfburg aus Strohbällen zum Klettern und sich Verstecken ein. „Abends sind die Kinder immer

schwer heimzubekommen“, bestätigt Wilhelm Breitling, der Gründer und Betreiber des Kamelhofs.

## *Rinder, Schweine und Kamele*

Schon in den 70er Jahren entdeckten er und seine Frau Rose die Begeisterung für das Kamel. Damals betrieben die beiden einen ganz normalen Bauernhof mit Rindern und Schweinen. „Aber wir waren auf der Suche

nach einer alternativen Art der Landwirtschaft, die artgerechte Tierhaltung mit einem attraktiven Freizeitangebot verbindet“, erinnert sich Breitling. Mit dem 2002 eröffneten Kamelhof ist den Breitlings genau das gelungen. 90 Kamele – 70 Dromedare und 20 Trampeltiere – fühlen sich heute in Rotfelden wohl. Und nicht nur Kinder verfallen ihrem Reiz: Auch für Erwachsene ist es eine einmalige Erfahrung, die liebenswerten

Tiere mit der hochmütigen Mimik aus nächster Nähe zu erleben.

### *Liebenswerte Zeitgenossen*

Das anhängliche, dem Menschen zugewandte Naturell und die beruhigende Ausstrahlung der Kamele finden im Kamelhof auch Eingang in die tiergestützte Therapie: Seit 2006 arbeitet eine Ergotherapeutin auf dem Kamelhof erfolgreich mit Kindern, die unter Autismus, Verhaltensstörungen oder extremen Kontaktschwierigkeiten leiden. Wilhelm Breitlings Zukunftsvision ist es, ein Therapiezentrum in Rotfelden zu eröffnen. Neben der Arbeit mit den Patienten soll dort die Weiterentwicklung der Therapie auf wissenschaftlicher Basis im Mittelpunkt stehen.

### *Ausflugsparadies*

Doch bis es so weit ist, präsentiert sich der Kamelhof Rotfelden als ideales Ausflugsziel für Klein und Groß. Wer einen Kindergeburtstag feiern möchte, ist mit wohlgefülltem Pick-

nickkorb und vielen kleinen Gästen willkommen. Während die Erwachsenen die Kaffeetafel hüten, haben die Kinder riesig Spaß mit den Tieren und in der Hüpfburg. „Eine Taschenlampe mitbringen und Kleidung anziehen, an der das Stroh nicht so schnell hängen bleibt!“, rät Wilhelm Breitling. Beliebt sind das ganze Jahr über Familienausflüge nach Rotfelden. Dazu sollten auch Omas und Opas unbedingt ermutigt werden: 95 Jahre zählte die bisher älteste Besucherin, die in Rotfelden einen kurzen Kamelritt wagte. Ein besonderes Erlebnis sind die einstündigen, geführten Kamelritte durch Wald und Flur, die beim Hof gebucht werden können. Neben vielen schönen Erinnerungen können die Besucher am Ende des Tages auch außergewöhnliche Souvenirs mit nach Hause nehmen: Edle Seifen oder Cremes auf Kamelmilchbasis, die den Heilungsprozess bei verschiedenen Hautkrankheiten fördern können. So ist die Begegnung mit Kamel und Dromedar wohlthuend von der ersten bis zur letzten Sekunde.



Mehr als 120 Kamelbabys erblickten in Rotfelden schon das Licht der Welt



Dromedare unter sich – doch menschliche Gesellschaft ist immer willkommen



Kamele lassen sich liebend gerne streicheln, striegeln oder knuddeln



Unter Anleitung von Landwirtschaftsmeisterin Andrea wird das Kamelreiten zur besonderen Attraktion für Besucher jeden Alters

### *Kontakt*

Kamelhof Rotfelden  
Kamelweg 1  
72224 Rotfelden  
Telefon: 070 54/28 99 oder  
070 54/81 25  
E-Mail: [info@kamelhof.de](mailto:info@kamelhof.de)

#### **Öffnungszeiten**

Mittwoch bis Sonntag  
und an Feiertagen 13 – 17 Uhr  
Dienstag: Behinderten-, Kindergar-  
ten- und Krabbelgruppen  
per Anmeldung Montag  
Ruhetag



[www.kamelhof.de](http://www.kamelhof.de)

Einsendeschluss: 15. Juni 2008

# Wissen Sie's?



*Gewinnfrage:  
Aus wie vielen Spielern  
besteht das Team einer  
Basketball-Mannschaft?*

Jeder, der schon einmal Zuschauer bei einem Basketballspiel des Ludwigsburger Erstligisten war, ist von der tollen Stimmung und den spannenden Spielen begeistert. Sind auch Sie ein Basketballfan und möchten das Ludwigsburger Team auf einem

der nächsten Heimspiele anfeuern? Dann machen Sie bei unserem Rätsel mit – und mit ein wenig Glück gewinnen Sie 2 VIP-Karten für ein Basketball-Bundesligaspiel in der Ludwigsburger Rundsporthalle. Viel Glück!

*Mitmachen und gewinnen*

Lösung:

Vorname, Name:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Telefon:

Versorgungsunternehmen:

Coupon ausfüllen und bis zum **15. Juni 2008** schicken an: Energie & Medien Verlag, Gustav-Siegle-Straße 16, 70193 Stuttgart, **Fax 07 11/25 35 90-29**, E-Mail [raetsel@energie-medien-verlag.de](mailto:raetsel@energie-medien-verlag.de) (bitte LUBU 2/08 mit angeben) oder SMS an die Kurzwahl 82283, 49 Cent je SMS aus allen Netzen (LUBU, Lösung + Ihre Anschrift, zum Beispiel: LUBU, Lösung, Maria Muster, Musterstraße 12, 12345 Musterberg). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Stadtwerke Ludwigsburg GmbH  
Gänsfußallee 23, 71636 Ludwigsburg  
Telefon 071 41/9 10 21 87  
Fax: 071 41/9 10 26 87  
[info@swlb.de](mailto:info@swlb.de)  
[www.swlb.de](http://www.swlb.de)

**Störungsdienst rund um die Uhr**  
Telefon 071 41/910 23 93  
E-Mail: [leitwarte@swlb.de](mailto:leitwarte@swlb.de)

**Infotelefon**  
Telefon 071 41/910 21 87  
E-Mail: [leitwarte@swlb.de](mailto:leitwarte@swlb.de)

**Fragen zur Abrechnung:**  
Telefon 071 41/9 10 26 80, -26 81 oder -21 89

**Vertrieb / Energieberatung**  
Gerold Kohler und Matthias Wernstedt  
Telefon 071 41/9 10 23 29, -25 47  
Fax 071 41/9 10 26 87  
E-Mail: [gerold.kohler@swlb.de](mailto:gerold.kohler@swlb.de)  
[matthias.wernstedt@swlb.de](mailto:matthias.wernstedt@swlb.de)

**Öffentlichkeitsarbeit / Kommunikation**  
Jeannine Krüger  
Telefon 071 41/910 24 40  
Fax 071 41/910 26 87  
E-Mail: [jeannine.krueger@swlb.de](mailto:jeannine.krueger@swlb.de)

**Kundeninformationszentrum**  
Gänsfußallee 23, 71636 Ludwigsburg  
Mo bis Mi von 8 bis 16 Uhr,  
Do von 8 bis 18 Uhr,  
Fr von 8 bis 13 Uhr geöffnet

**Kundenbetreuung**  
Rechnungen lesen/verstehen  
An-, Ab-, Ummeldungen  
Beratungsteam  
Telefon 071 41/910 26 80, -26 81  
[info@swlb.de](mailto:info@swlb.de)

*Impressum*

Kundenzeitschrift der Stadtwerke Ludwigsburg GmbH, Gänsfußallee 23, 71636 Ludwigsburg, Telefon 071 41/9 10 22 39, verantwortlich: Bodo Skaletz

**Verlag:**  
Energie & Medien Verlag GmbH  
Gustav-Siegle-Straße 16, 70193 Stuttgart  
Redaktion: Sigrid Wenzel  
Telefon 07 11/2 53 59 00,  
Fax 07 11/25 35 90 28  
[redaktion@energie-medien-verlag.de](mailto:redaktion@energie-medien-verlag.de)  
[www.energie-medien-verlag.de](http://www.energie-medien-verlag.de)  
Druck: Hofmann Druck

LUBU 2-08

